ALPIQ

13. Januar 2027
Informationsanlass
für die Bevölkerung

Information für die Bevölkerung

Batteriespeicherprojekt im Gebiet Grossacker

Niedergösgen, 26. November 2026

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Niedergösgen

Alpiq plant im Gebiet Grossacker zwischen dem Wasserkraftwerk und der Alten Aare einen Batteriespeicher. Batterieenergiespeichersysteme, kurz BESS, werden mit dem Ausbau von Solar- und Windenergie immer wichtiger: Sie speichern Strom, wenn die Produktion aus Solaranlagen und Windkraft den Verbrauch übersteigt, und stellen ihn dann wieder zur Verfügung, wenn er gebraucht wird. Damit lässt sich erneuerbarer Strom besser nutzen und das Stromnetz stabil halten. Der Grossacker ist in wichtige Energie- und Netzinfrastruktur eingebettet, was den effizienten Betrieb der Anlage begünstigt.

Bewilligungsverfahren gestartet

Am 16. Oktober 2026 hat Alpiq das Plangenehmigungsgesuch (Baugesuch für ein Infrastrukturprojekt) für den Batteriespeicher beim Eidg. Starkstrominspektorat (ESTI) eingereicht. Auf dem firmeneigenen Grundstück von Alpiq sind Batteriecontainer, technische Anlagen für die Stromumwandlung sowie ein Netzanschluss mit zugehörigem Betriebsgebäude geplant. Das Projekt liegt in der kommunalen Spezialzone für Anlagen der Stromversorgung und ist somit zonenkonform. Das Bauvorhaben ist gegenwärtig mit Bauprofilen ausgesteckt. Die Container werden in Reihen angeordnet und von einem Zaun umschlossen, der das Gelände absichert. Zwischen dem Zaun und dem Uferweg der Aare sind Hecken und Gebüsche vorgesehen. Bau und Gestaltung des Batteriespeichers sind eng mit dem direkt neben der Anlage geplanten Fischpass abgestimmt.

Im Grossacker ist einer der leistungsstärksten Batteriespeicher der Schweiz geplant:

- Leistung: 300 Megawatt (MW)
- Speicherkapazität: 1,2 Gigawattstunden (GWh)
- Deckung des Strombedarfs von rund 500’000 Haushalten während mehr als vier Stunden
- 72 Gruppen mit je 4 Batteriecontainern von rund 3 Metern Höhe



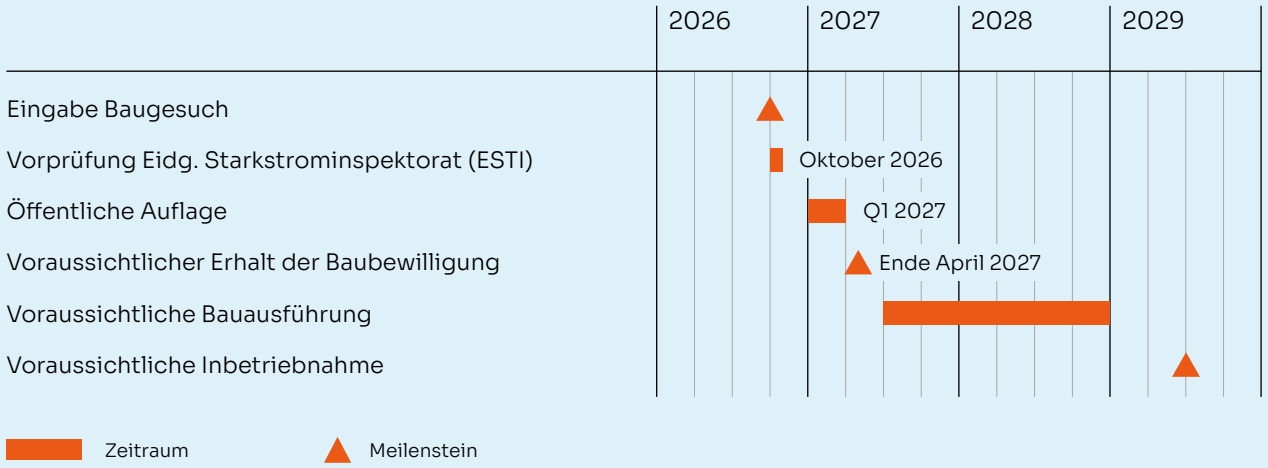
Visualisierung der Anlage gemäss aktuellem Projektstand.

Batteriespeicher im Betrieb

In ganz Europa und in der Schweiz wurden in den letzten Jahren zahlreiche BESS unterschiedlicher Grösse in Betrieb genommen – oder befinden sich im Bau. Die Erfahrung zeigt, dass der Betrieb der Anlagen sicher und das Risiko für Störfälle sehr gering ist. BESS erfüllen sämtliche Sicherheitsanforderungen. Die Batteriecontainer verfügen über mehrere Sicherheitssysteme und werden rund um die Uhr überwacht. Bei kritischen Werten schaltet die Anlage automatisch in einen gesicherten Zustand.

Alpiq hat im Rahmen des Baugesuchs auch die Auswirkungen der Grossbatterie auf die Umwelt vertieft untersucht. Die Anlage hält sämtliche gesetzlichen Vorgaben ein. Batterien erzeugen selbst keine Geräusche. Sie benötigen aber Kühlung, was akustisch wahrnehmbar ist. Für die Kühlung der BESS sind schallgedämpfte Systeme vorgesehen. Die Einhaltung der gesetzlichen Planungswerte (tagsüber und nachts) wurde durch ein 3D-Lärmmodell bestätigt.

Zeitplan des Projekts



Einladung zum Informationsanlass

Haben Sie Fragen zum geplanten Batteriespeicher? Wir laden Sie herzlich zu einem Informationsanlass ein. Dort werden wir Ihnen das Projekt vertieft vorstellen und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Wann: Mittwoch, 13. Januar 2027, 19.00
Wo: Wasserkraftwerk Gösgen, Oltnerstrasse

Öffentliche Auflage

Das Plangenehmigungsverfahren wird durch das Eidgenössische Starkstrominspektorat (ESTI) geführt. Zu Ort und Termin der öffentlichen Auflage werden Sie über die entsprechenden amtlichen Publikationen informiert.

Weitere Informationen
Möchten Sie mehr über das Projekt und über Batteriespeichersysteme erfahren? Scannen Sie den nebenstehenden QR-Code.

ALPIQ